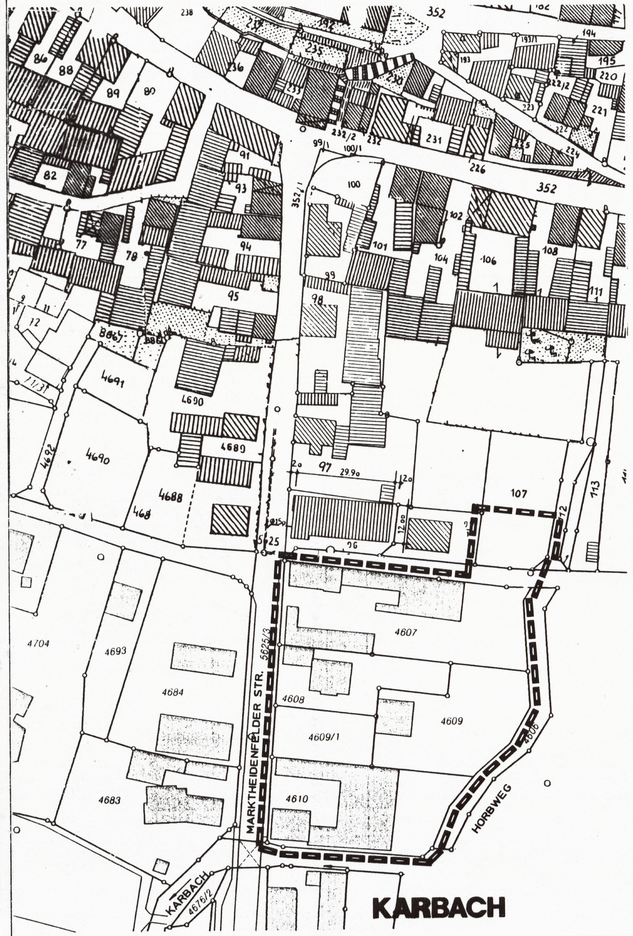


I. FESTSETZUNGEN

GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DER ABRUNDUNGSSATZUNG

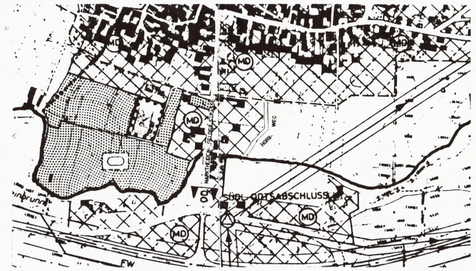
II. HINWEISE

4607 — FLUR - NUMMER

BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

BESTEHENDES GEBÄUDE

III. AUSZUG AUS DEM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN
M 1 : 5.000



SATZUNG

die Marktgemeinde Karbach über die erweiterte Festlegung der Grenzen des im Zusammenhang bebauten Innenbereiches (erweiterte Abrundungssatzung) für den Bereich zwischen der Marktheidenfelder Straße und dem Horbweg (Fl.Nrn : 4607, 4608, 4609, 4609/1, 4610 und Fl.Nr. 107 teilweise)

Die **Marktgemeinde Karbach** erläßt gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches - BauGB - vom 27.08.1997, Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern - GO - i.d. F. der Bekanntmachung vom 11.09.1989 (GVBL, S. 268), vom 10.03.1990 (GVBL, S. 268), folgende erweiterte Abrundungssatzung :

§ 1

Die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Ortsteil werden gemäß den im Lageplan (M. 1 : 1000) ersichtlichen Darstellungen festgelegt.
Der Lageplan vom 30.09.1998 , geändert am 05.05.1999 , ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Innerhalb der in § 1 festgelegten Grenzen richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben (§ 29 BauGB) nach § 34 BauGB. Soweit für ein Gebiet des gemäß § 1 festgelegten Innenbereichs ein rechtsverbindlicher Bebauungsplan vorliegt oder nach Inkrafttreten dieser Satzung bekanntgemacht wird, richtet sich die planungsrechtliche Zulässigkeit von Vorhaben nach § 30 BauGB.

§ 3

Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Marktgemeinde Karbach, den 14.10.99

Helmut Hart
1. Bürgermeister

Siegel

Bekanntgemacht am : 3.11.1999

MARKT KARBACH
LANDKREIS MAIN - SPESSART

ERWEITERTE ABRUNDUNGSSATZUNG
gemäß § 34 Abs.4 Nr. 3 BauGB

FÜR DEN BEREICH
ZWISCHEN DER MARKTHEIDENFELDER STRASSE
UND DEM HORBWEG

nord

M . 1 : 1000

PLANUNG : ARCHITEKT WILLI MÜLLER ALFRED RUPPERT STR. 10 97828 MARKTHEIDENFELD TEL 09391 - 98240 FAX 09391 - 3168	
DATUM : 30.09.1998	GEZ: Klauß
GEÄNDERT : 05.05.1999	BLATT 1